

Geheimnisträger

Jede und jeder bekommt das, was er oder sie braucht. Standardisierte Massenware gehört der Vergangenheit an. Schließlich ist jeder Mensch anders. Was dem einen gefällt und passt, taugt für den oder die andere gar nicht. Individuen sind wir, wenn wir uns unterscheiden. Darauf sind wir stolz und darauf legen wir Wert.

Manche feiern die moderne digitale Technik als Siegeszug des Individuums. Die Datenerfassung interessiert sich nicht mehr für Durchschnitte, sondern für das Spezifische. Suchmaschinen und Werbeanzeigen sind nur der Anfang. Auf jede Person zugeschnitten wird das Angebot. Als einzelne, unterscheidbare Personen werden wir in den Ablauf von Produktion und Konsum integriert.

In Laubendorf habe ich einen sehr modernen Kuhstall vor Augen. Den Kühen geht es gut. Sie haben frische Luft und Bewegungsfreiheit. Jede Kuh hat einen Chip. Über diesen Chip wird aufgezeichnet, was die Kuh frisst, wann sie zur Melkmaschine geht, wie viel Milch sie gibt, wann sie schläft usw. Kuh und Umgebung werden über den Chip beinahe perfekt aufeinander abgestimmt.

Ich frage mich, was unterscheidet uns als Menschen noch von diesen Kühen, wenn unsere Lebensvorgänge erfasst und unsere Umwelt auf uns über die moderne Technik zugeschnitten wird. Alles wird transparent und alles wird bewertet. Auch uns geht es gut und wir merken bloß nicht mehr, dass wir nichts anderes mehr sind als ein lebendiges Teil eines großen anonymen Systems.

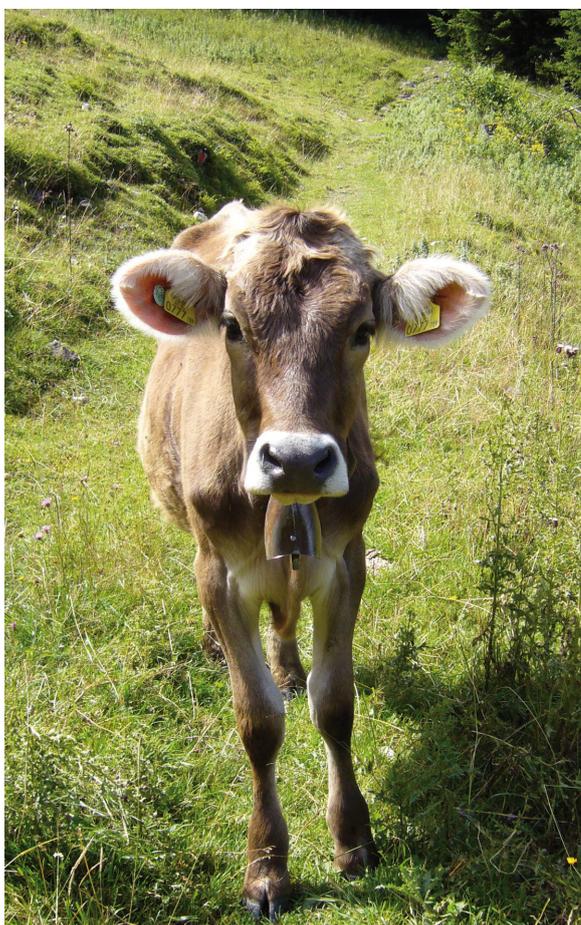
Auch deshalb fange ich an, neu über die Bedeutung von Geheimnissen nachzudenken. Geheimnisse gehören zum Menschen. Erst im Reich Gottes wird alles offenbar werden, aber nicht vorher.

Wir sind Geheimnisträger und wir sollen es in unserem Leben auch bleiben.

Nur ist das heute gar nicht mehr so einfach. Anrufe sollen nach dem Entwurf des Gesetzes zur Vorratsdatenspeicherung aufgezeichnet werden. Das Verhalten im Internet wird sowieso schon gespeichert. Suchanfragen sind registriert. Wer sein Mobiltelefon angeschaltet hat, gibt seinen Aufenthaltsort preis. Die Möglichkeiten der modernen Technik sind damit bei weitem noch nicht ausgeschöpft.

„Groß ist das Geheimnis des Glaubens“, heißt es beim Abendmahl. „Deinen Tod, o Herr, verkünden wir und deine Auferstehung preisen wir, bis du kommst in Herrlichkeit.“ Es ist ein Geheimnis, das wir öffentlich verkündigen. Aber es bleibt ein Geheimnis, weil es nur geglaubt werden kann, bis er kommt. Zum Menschsein gehört das Geheimnis. Pflegen Sie also Ihr Geheimnis!

Jörg Sichelstiel



gottesdienste

im August und September

2. Aug. 9. Sonntag nach Trinitatis
Kollekte: Verein zur Förderung des christlich-jüdischen Gesprächs in der ELKB
10.00 Uhr Gottesdienst, J. Sichelstiel

9. Aug. 10. Sonntag nach Trinitatis
Kollekte: Kirche St. Michael
10.00 Uhr Gottesdienst, W. Vieweg

16. Aug. 11. Sonntag nach Trinitatis
Kollekte: Kirchenmusik St. Michael
10.00 Uhr Gottesdienst, V. Zuber

23. Aug. 12. Sonntag nach Trinitatis
Kollekte: Diakonie Bayern
10.00 Uhr Gottesdienst, M. Wolf

30. Aug. 13. Sonntag nach Trinitatis
Kollekte: Kirche St. Michael
10.00 Uhr Gottesdienst, A. Neumerkel

6. Sept. 14. Sonntag nach Trinitatis
Kollekte: Konfirmandenarbeit St. Michael
10.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, V. Ostermayer

13. Sept. 15. Sonntag nach Trinitatis
Kollekte: Gefängnisseelsorge
10.00 Uhr Gottesdienst, H.-U. Pschierer

14. Sept. Montag
17.00 Uhr Andacht z. Verabschiedung von Dekanatsreferentin Johanna Kluge

15. Sept. Dienstag
9.00 Uhr Schulanfangsgottesdienst d. Grundschule am Kirchenplatz, H.-U. Pschierer

20. Sept. 16. Sonntag nach Trinitatis
Kollekte: Lutherischer Weltbund
8.30 Uhr Predigtgottesdienst mit Hl. Abendmahl, J. Sichelstiel
10.00 Uhr Gottesdienst, J. Sichelstiel

Fortsetzung auf der nächsten Seite

gottesdienste

im August und September

(Fortsetzung)

21. Sept. Montag

19.00 Uhr Ökumenischer Stadtratsgottesdienst, A. Hermany und J. Sichelstiel

27. Sept. 17. Sonntag nach Trinitatis

Dekanatskollekte: Asyl- u. Flüchtlingsarbeit
10.00 Uhr Themengottesdienst zu Musik und Text d. Messe (IV):
Sanctus - Heilig ist Gott, mit Hl. Abendmahl, H.-U. Pschierer

2. Okt Freitag

Kollekte: Circus- und Schaustellerseelsorge
19.00 Uhr Ökum. Gottesdienst der Schausteller und Marktkaufleute, kath. und ev. Schaustellerseelsorger
anschließend Kirchweihvorfeier im Gemeindehaus

kasualien

Taufen

Wir freuen uns über unsere neuen Gemeindeglieder
Luis Girg
Mina-Marie Jung
Dustin Schuster.

Den Eltern und Paten wünschen wir Gottes Segen bei der Erziehung ihres Kindes.

Trauungen

Wir wünschen Glück und Gottes Segen für das gemeinsame Leben der Eheleute
Christopher und Lisa Göttfert.

Beerdigungen

Wir nehmen Abschied von unserem verstorbenen Gemeindeglied
Gisela Bloß, 65 Jahre.

Wir trauern mit den Hinterbliebenen.
abgeschlossen am 06.07.2015

Die Werkstatt St. Michael

... verkauft aufgrund der großen Nachfrage ab Mitte September auch regelmäßig.

Fünfzehn engagierte Frauen bilden seit 2011 innerhalb der Gemeinde die „Werkstatt St. Michael“. Neben Verkaufsständen auf dem Graffel- und Apfelmarkt sollen Schmuck, Selbstgenähtes und Marmeladen ab dem 12. September 2015 an jedem zweiten Samstag im Monat zwischen 11 und 14 Uhr im Eckladen Heiligenstr./Angerstr. verkauft werden. Der Raum wird von einer der beider Werk-



statt mitwirkenden Frauen beruflich genutzt. Sie stellt ein Schaufenster für die Präsentation der Waren zur Verfügung (s. Foto). Bereits in den vergangenen Jahren konnten durch den Verkaufserlös mehrere gemeinnützige Organisationen unterstützt werden. Unter ihnen befinden sich das Frauenhaus Fürth, ein Kinderheim mit Waisenhaus in Kenia und Brot für die Welt. Falls Sie „mitwerkeln“ möchten, sind Sie zu einem der regelmäßigen Treffen am letzten Mittwoch im Monat, jeweils um 20 Uhr im Gemeindehaus, herzlich eingeladen.tg

So angenommen, wie ich bin...

Interview mit Johanna Kluge über 6 Jahre Jugendarbeit in Fürth.

Seit 6 Jahren ist Johanna Kluge als Jugendreferentin für die Stadtgemeinden tätig. Mitte September wird sie ins Amt für Jugendarbeit wechseln und dort für internationale Jugendbegegnungen und für das Reformationsjubiläum 2017 zuständig sein (siehe Mantelteil). In St. Michael hat sie einen Neuanfang in der Jugendarbeit angestoßen. Sie begleitete unsere Ehrenamtlichen im Konfiunterricht und in der angeschlossenen Jugendlounge. Das Interview mit ihr führte Hans-Ulrich Pschierer.

Pschierer: Liebe Johanna, wie kann man in der Stadt Jugendliche für die Kirche gewinnen?

Kluge: Die Konkurrenz ist natürlich groß, weil die Stadt viele Freizeitmöglichkeiten bietet. Aber auch hier sind Jugendliche auf der Suche nach ihrem Platz. In der Gemeinde haben sie schon einen vom Konfiunterricht her.

Pschierer: Also ist die Konfiarbeit noch die klassische Chance?

Pschierer: Also ist die Konfiarbeit noch die klassische Chance?

Kluge: Ja. Wobei ich in meiner Zeit hier immer auch Kinder angesprochen habe.

Erfahrungen mit der Evangelischen Jugend als Kind sind wichtig. Aber wenn in einer Gemeinde noch nichts läuft, geht es immer über die Konfiarbeit.

Pschierer: Und welche Form braucht Jugendarbeit?

Kluge: Jugendliche haben heute weniger Zeit. Insofern liegen Projekte nahe. Andererseits ist die Chance, dass sich eine Gruppe bildet, wichtig. Die Jugendlounge einmal im Monat ist eine gute Lösung.



Pschierer: Was können Jugendliche mitnehmen?

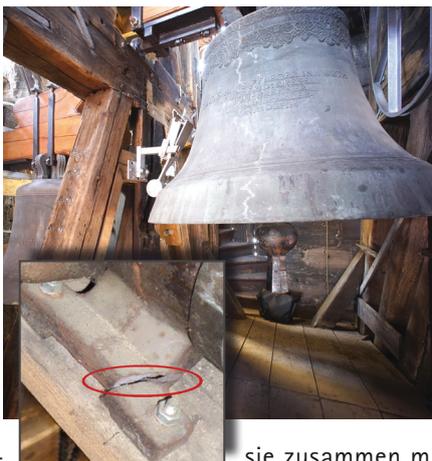
Kluge: Spaß kann man nur haben mit anderen zusammen. Jugendliche sollen spüren: Ich kann etwas bewegen. Ich bin so angenommen, wie ich bin, und man traut mir zu, dass ich etwas kann.

Neuer Motor für die „Gloriosa“

Motorbefestigung und Motorfüße der „Glocke Nr. 1“ waren gebrochen.

Der Motor der „Glocke Nr. 1“ war auf einem Brett montiert, das gebrochen ist. Dadurch sind auch zwei Füße des Motors durchgebrochen. Deshalb musste sowohl die Motorbefestigung als auch der Motor selbst erneuert werden. Anstelle eines Bretts gibt es jetzt einen Stahlrahmen, der die Motoren trägt. Zwei Monteur waren dazu für 8 Stunden im Turm. Die Kosten betragen ca. 2.800 Euro.

Da unsere Gemeinde für die Reparatur keinerlei Zuschüsse von der Landeskirche bekommt, freuen wir uns über Ihre Spende:
Konto 380 160 135, BLZ: 762 500 00, Sparkasse Fürth, BIC: BYLADEM1SFU, IBAN: DE42762500000380160135, Verwendungszweck: „Gloriosa“.



Historisches zur Glocke:

Die „Gloriosa“ wurde 1791 von einem Artillerieleutnant in Nürnberg (Andreas Philipp Stumm) gegossen. Sie ist auf den

Ton ‚d‘ gestimmt und wiegt 1785 Kg. Auf der Glocke findet sich der Name des Gießers, das Stadtwappen von Nürnberg nebst sechs Wappenschildern von Nürnberger Landalmosenpflegern sowie fünf Namen von Fürther Gotteshauspflegern.

Im Jahre 1942 wurde sie zusammen mit den beiden anderen Glocken zum Einschmelzen für Kriegszwecke abgeholt und kam als einzige 1947 vom Glockenfriedhof in Hamburg nach Fürth zurück.

js/up/ob

Wer braucht schon Wurzeln

Stadtverführungen auch in der Michaelskirche mit Kirchenführung, Musik und Literatur.

Die Kirchenführer St. Michael bieten zu den Stadtverführungen wieder ein buntes Programm. „Wer hat schon Wurzeln“ ist das Motto der drei Veranstaltungen am Samstag, den 19. September:

Um 19 Uhr macht sich eine Kirchenführung auf die Suche nach Wurzeln in der Kirche.

Um 20 Uhr präsentieren Michael Herrschel (Stimme) und Sirka Schwartz-Uppendieck (Klavier) Musik aus dem Exil: Hoffnungen, Sehnsüchte, Erinnerungen in Liedern von Brecht, Weill, Kreisler und anderen „Entwurzelten“ bestimmen dieses Recital.

Um 21 Uhr verspricht ein literarisches Finale mit spannenden Texten aus der Literatur an unterschiedlichen Orten der Kirche überraschende Zugänge zur Aussage „Wurzeln hätt' ich gern“.

js/ob



Samstag, 19. Sept., Kirche St. Michael:
19:00 Uhr: Kirchenführung „Wer braucht schon Wurzeln“

20:00 Uhr: Musikalisches Intermezzo „Lieder der Entwurzelten“

21:00 Uhr: Literarisches Finale „Wurzeln hätt' ich gern“

Eintritt: 8,- € in den Vorverkaufsstellen, 9,- € an der Tageskasse, unter 12 Jahren kostenlos! Mit Ihrem Türmchen können Sie beliebig viele Führungen besuchen!

Kleiner Hinweis zum Vormerken:
eine weitere Führung durch unsere Kirche findet zur Michaeliskirchweih am Sonntag, dem 4.10. um 14.00 Uhr statt.

gruppen und kreise

CVJM-Jungchar

„Micheler Monster AG“ (6–12 Jahre)
Fr., 16.00–17.30 Uhr, Gemeindehaus |
Oliver Regn, Tel. 0170 61 22 032

Miniclub

Do., 9.30–11.00 Uhr, Gemeindehaus |
Christina Boudreault, Tel. 979 15 28

Verband christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder

Melanie Herzog, Tel. 0170 818 64 64

Jugendlounge

Di., 29.9., 18.30 Uhr, Jugendhaus |
Programm: Picknick am Kirchturm
Johanna Kluge, Hans-Ulrich Pschierer,
Tel. 77 17 44

Club 60

Mi., 16.9., 14.30 Uhr, Gemeindehaus |
Volker Zuber, Tel. 77 30 66

Gottesdienst im Carolinenstift

Keine Gottesdienste im Aug. und Sept.!

Werkstatt St. Michael

Mi., 30.9., 20.00 Uhr, Gemeindehaus |
Steffi Dubrau, Tel. 37 859 352,
Antje Haken, Tel. 749 668

Kirchenführergruppe

Mo., 16.9., 19.30 Uhr, Gemeindehaus |
Katrin Thürnagel, Tel. 780 69 83,
Jörg Sichelstiel, Tel. 77 04 05

Chöre

Stadtkantorei: Di., 19.30 Uhr
Fränkische Kantorei: Sa., 14-tägig
Ensemblegruppen der Fränkischen
Kantorei: nach Vereinbarung
Liturgischer Chor: nach Vereinbarung |
Chorsaal St. Michael |
Ingeborg Schilffarth, Tel. 746 78 24

Kirchenvorstand

Öffentliche Sitzung: Mo., 14.9.,
19.30 Uhr, Gemeindehaus |
Andreas Schendel, Tel. 756 76 42

wir sind für Sie da

Pfarramt St. Michael

Pfarrhof 3, 90762 Fürth

Geöffnet Mo. – Fr. von 9.00–12.00 Uhr

Mittwochs geschlossen

Spendenkonto: 380 160 135,

BLZ: 762 500 00, Sparkasse Fürth

BIC: BYLADEM1SFU

IBAN: DE42762500000380160135

Sekretärin: Ursula Uebel

Tel. 77 04 05, Fax 741 91 73

<http://www.stmichael-fuerth.de>

pfarramt.stmichael.fue@elkb.de

Hausmeisterin: Karin Hofmann

Tel. 0151 65 68 67 64

Gemeineschwester: Diakoniestation,
Kirchenplatz 2, Tel. 77 20 69

Pfarrer

Dekan Jörg Sichelstiel, Tel. 77 04 05

Volker Zuber, Pfarrhof 4, Tel. 77 30 66

Hans-Ulrich Pschierer, Pfarrhof 5,

Tel. 77 17 44

Kirchenvorstand:

Andreas Schendel, Tel. 756 76 42

Susanne Colonna, Tel. 971 58 48

(Vertrauensleute)

Kantorinnen:

KMD Ingeborg Schilffarth,

Tel. 746 78 24

KMD Sirka Schwartz-Uppendieck,

Tel. 70 92 01

Kindertagesstätten

Storchennest – Kindergarten und

Kinderkrippe, Kirchenplatz 2a

Tel. 77 59 22

Leiterin: Brigitte Gulden

www.kigastorchennest-stmichael.de

Sonnenschein, Erlanger Str. 46–48

Tel. 790 64 80

Leiterin: Eleonore Kohlstruck

www.kita-bayern.de/fue/sonnenschein

Hort, Kirchenplatz 6, Tel. 77 96 22

Leiterin: Susanne Böhm

www.kita-bayern.de/fue/hort-kirchenplatz

Telefonseelsorge Nürnberg, Tag

und Nacht, Tel. 0800 111 0 111 und

0800 111 0 222, Anruf kostenlos

Kindersorgentelefon: Mo – Fr,

15.00–19.00 Uhr, Tel. 0 800 111 0 333,

Anruf kostenlos

Termine und Veranstaltungen im Aug. + Sept.

Michael-Talk: *Wege zur Heilung*

Wenn wir einen Blick auf die ganze Welt werfen, stellt sich heraus, dass die Erfolge der unterschiedlichsten Heilmethoden bei einem Großteil von Krankheiten unterm Strich doch ziemlich ähnlich sind. Andererseits liegt zwischen einem Naturvolk und seinen Methoden und denen des Erlanger Universitätsklinikums ein ganzes Universum. Wie kommt das? Gerade auch in Hinblick auf den ungeheuren technischen und finanziellen Aufwand, der im Gesundheitswesen bei uns notwendig geworden ist. Eigentlich müssten wir alle vor Gesundheit strotzen.

Sicher ist, dass verschiedene Wege von Heilungsmethoden ihre Wirksamkeit nicht verfehlen. Jeder muss hier für sich persönlich eine Entscheidung treffen. Die Diskussion um Form und Wert der sehr unterschiedlichen Wege wird den Abend bestimmen. Experten stellen ihre Sicht der Behandlung vor:

Dr. Roland Hanke, Palliativmediziner

Dr. Velia Wortman, chinesische Medizin

Sabine Altrichter, ayurvedische Therapie

Christina Medla, alternative Heilverfahren

Leitung / Moderation: Pfr. Volker Zuber

Donnerstag, 24. September, 19.30 Uhr, Gemeindehaus, Eintritt frei.

Club 60

„Aus meinem Leben“: Wolfgang Vieweg, Pfarrer der Auferstehungskirche, erzählt bei Kaffee und Kuchen.

Mittw., 16.9., 14.30 Uhr, Gemeindehaus.

Kirchenführer St. Michael

• 2 Führungen auf den Kirchturm von St. Michael stehen in der Ferienzeit auf dem Programm: an den **Samstagen 8.8. oder 12.9.** können Sie jeweils um **11 Uhr früh für 3,- €** das tolle Panorama genießen.

• Zur Kirchweiheröffnung mit Feuerwerk am **Sa., 3.10.** bietet sich erneut die Gelegenheit einer Turmführung um **21.30 Uhr. Eintritt: 15,- €**; nur an der Abendkasse.

Treffpunkt immer direkt am Kircheneingang!

Kirchenmusik – Fortbildung

Wer interessiert ist am Orgelspielen, Chor-singen oder Chorleiten, ist herzlich eingeladen, bei unserem Fortbildungstag am **Samstag, 26. September** in Michelskirche und Chorsaal zwischen **15.30 und 19 Uhr** zu hospitieren oder mitzusingen.

Wenn Sie aktiv mitmachen möchten, melden Sie sich bitte bis **19. September** unter Angabe der zu erarbeitenden Werke bei unseren KMD Ingeborg Schilffarth unter schilffarth@kirchenmusik-fuerth.de oder Sirka Schwartz-Uppendieck unter schwartz-uppendieck@kirchenmusik-fuerth.de an!

Hier erhalten Sie auch gerne weitere Informationen vorab.

Samstag, 26. Sept., 15.30–19.00 Uhr, Chorsaal im Gemeindehaus, St. Michael

Baby- und Kinderbasar

Am **26.09.** gibt es erneut einen Kinder- und Babybasar in der grünen Scheune im Gemeindehaus, diesmal von **16–19 Uhr**.

Für Essen und Trinken vor Ort ist ebenfalls gesorgt.

Der Erlös kommt wie immer der Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde St. Michael zugute.

Kontakt: Britta Wolf, Tel. 974 66 56

Samstag, 26. Sept., 16.00–19.00 Uhr,

Grüne Scheune im Gemeindehaus

In eigener Sache

Die Gemeindegliederinnen /-helfer werden gebeten, den Monatsgruß für Oktober ab **Montag, 28.9.** im Pfarramt abzuholen.

Vielen Dank für diesen wichtigen Dienst!

Impressum

gemeinde aktuell St. Michael wird herausgegeben von: Kirchengemeinde St. Michael, 90762 Fürth, Pfarrhof 3, Tel.: 77 04 05.

Mail: hansulrichpschierer@gmx.de.

Redaktion: Hans-Ulrich Pschierer (up) (V.i.S.d.P.), Jörg Palm (jp), Katrin Götz-Votteler (kgv), Thomas Gannott (tg), Oliver Breiing (ob).

Bilder: kgv (1), tg (1), up (3), Stadt Nürnberg (1)

Redaktionsschluss November-Ausgabe: 21.9.2015.